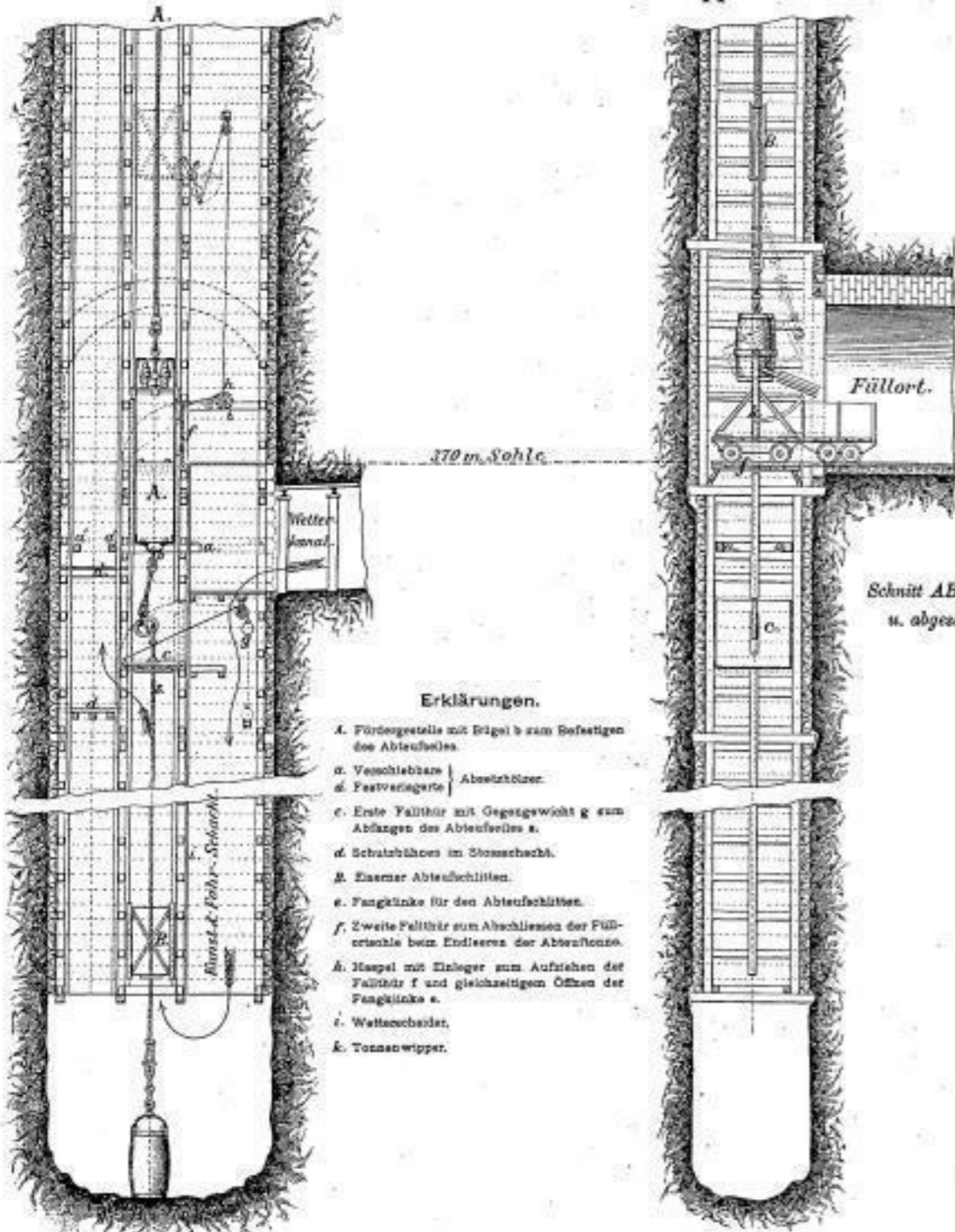


# Einrichtung

zum  
Tieferteufen des Beharrlichkeit-Schachtes in Rippin.

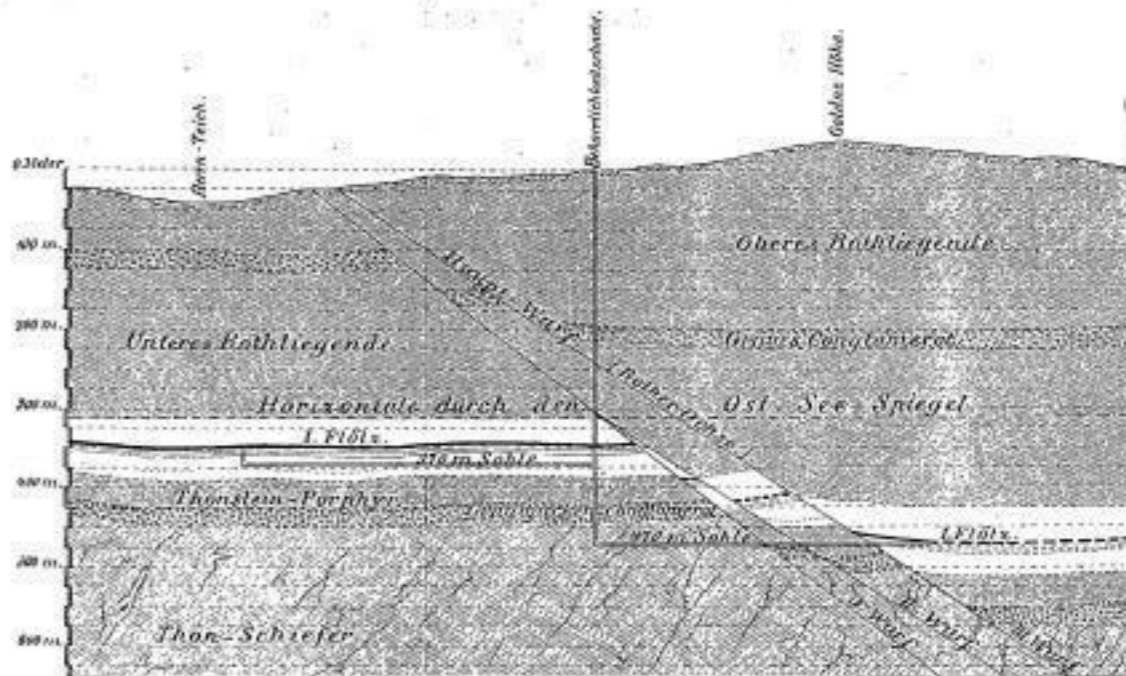


### Erklärungen.

- A. Fördergestelle mit Kröpfen b zum Befestigen des Abteufboles.
- a. Verschiebbare | Abteufhölzer.
- d. Festverriegelte |
- c. Erste Falltür mit Gegengewicht g zum Abhängen des Abteufboles a.
- d. Schutzböden im Stosschacht.
- B. Eisener Abteufschlitten.
- e. Fangrinne für den Abteufschlitten.
- f. Zweite Falltür zum Abschließen der Falltür beim Endieren der Abteufbohle.
- A. Haspel mit Einziger zum Aufschieben der Falltür f und gleichzeitigen Öffnen der Fangrinne e.
- i. Watterschacht.
- k. Tonnenwipper.

Schnitt AB mit gehobener u. abgesetzter Tonne.

# Profil über die aufgeschlossenen Gebirgsschichten.



Zu den Mittheilungen über das  
**Schachtabteufen**  
unter der 370 m Sohle des Beharrlichkeit-Schachtes  
und über den  
**Querschlagsbetrieb**  
zur Ausrichtung des Flötztheiles hinter dem „Rothen Ochsen“  
im Felde des  
Hänichener Steinkohlenbau-Vereins.

Maassstab:

